



Deutsches
Jugendinstitut

München, 2. April 2013

Stellenausschreibung

Das Deutsche Jugendinstitut e.V., ein außeruniversitäres sozialwissenschaftliches Forschungsinstitut in München und Halle, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet für die Zeit des Mutterschutzes und ggf. anschließender Elternzeit in der Abteilung „Jugend und Jugendhilfe“ für das Projektmodul „Neue Herausforderungen der pädagogischen Extremismusprävention bei jungen Menschen“ Ihre Unterstützung als

wissenschaftlicher Referent m/w 39 Wochenstunden

Ihre Aufgaben umfassen u.a.:

- Auswertung und Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse und der pädagogischen Fachdiskussion zu islamistisch-extremistischen Tendenzen und ihrer Prävention im Jugendalter
- Initiierung, Moderation und Dokumentation des fachlichen Austauschs und des Theorie-Praxistransfers im Themenfeld
- Durchführung von Expertenbefragungen zum Thema
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Themenbereich
- Erstellen von Publikationen/Veröffentlichungen im Themenbereich
- Wissenschaftliche Beratungstätigkeit im Themenbereich

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes sozial- und/oder islamwissenschaftliches Universitätsstudium mit Diplom- oder Masterabschluss
- Fundierte Kenntnisse zu islamischen Jugendszenen in Deutschland
- Fundierte Kenntnisse der politischen und wissenschaftlichen Diskussion zu Tendenzen des islamistischen Extremismus im Jugendalter
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrung im Bereich qualitativer Sozialforschung
- Kenntnisse im Bereich der pädagogisch-präventiven Arbeit mit jungen Menschen
- Kenntnisse der Fachdiskussion und -praxis im europäischen Ausland
- Fähigkeit zur Erstellung und Bearbeitung wissenschaftlicher Texte
- Kenntnisse und Erfahrungen in Moderation

Anstellung und Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-Bund-Ost) und entsprechen der Entgeltgruppe 13.

Dienstort ist Halle.

Wir legen Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Fachliche Auskünfte erteilen Michaela Glaser (0345/68178-20) und Frau Dr. Maruta Herding (0345/68178-18).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung inklusive eines eigenständig verfassten wissenschaftlichen Textes oder Textauszuges (max. 15 S.) und des Nachweises einschlägiger Publikationen unter Angabe der **Kennziffer 17 bis 19.04.2013** an das Deutsche Jugendinstitut e.V., Verwaltungsdirektor Wolfgang Müller, Nockherstr. 2, 81541 München. (e-mail bewerbungen@dji.de).



W. Müller

Deutsches Jugendinstitut e.V.

Postfach 90 03 52 T: +49 89 62306-0
81503 München F: +49 89 62306-162

Besucheradresse www.dji.de
Nockherstraße 2
81541 München

Vorstand

Prof. Dr. Thomas Rauschenbach
Wolfgang Müller

Sitz des Vereins: München
Amtsgericht: München VR 7627
Steuernummer: 143/212/80642

Bankverbindungen

HypoVereinsbank München
BLZ 700 202 70 Konto 469 178 04

Postbank München
BLZ 700 100 80 Konto 807 78 804